



# KULTUR REN NBEW EGUNG

## Donnerdrachen macht Musik

Utl: Druk Revival nennt sich das Musikprojekt, das ab 18. September in Österreich mit Workshops, Vorträgen und Konzerten erstmals Einblicke in die Musik des Bhutans gibt.

Die Gruppe Druk Revival formierte sich Anfang 2014 in dieser Besetzung anlässlich des 25-jährigen Bestehens der Beziehungen zwischen Österreich und Bhutan. Die Gruppe vereint einige der profiliertesten Musiker des Landes. Ihr Name verweist auf den Namen Bhutans in der Landessprache: Druk Yul.

**Sonam Dorji** ist das Mastermind hinter Druk Revival . Er gründete 2008 das Music of Bhutan Research Centre (MBRC) mit dem Ziel, durch Dokumentation und Workshops die Vielfalt traditioneller Musik zu erhalten. Gleichzeitig ist er einer der bekanntesten Drangyen-Spieler des Landes. Die Drangyen (Dra bedeutet „Melodie“ und ngyen heisst „zuhören“) ist ein Saiteninstrument und zeichnet sich durch einen handgeschnitzten Kopf aus, der meist ein Meeresungeheuer darstellt. Das Instrument lässt sich bis ins 8. Jahrhundert zurückverfolgen und ist auf vielen religiösen buddhistischen Malereien (Thankas) abgebildet.

**Ugyen Panday**, der derzeit populärste und gefragteste Sänger und Liedermacher Bhutans ist ebenso Teil des Druk Revivals wie die preisgekrönte Sängerin und Yanchen-Spielerin **Choden** und die Gitarristen **Yeshey Dhendup** und **Ngawang Yeshey**. Das Quintett eröffnet ein neues Kapitel der bhutanischen Musikgeschichte. Sie lassen in ihre Musiktraditionen, die auf alten buddhistischen Überlieferungen basieren, auch aktuelle Strömungen einfließen.

### Österreich in Bhutan

Vor 25 Jahren wählte das Königreich Bhutan Österreich als Partner aus, um mit rot-weiß-rottem Know-how Wasserkraft und Tourismus auszubauen. Seit der Einführung der konstitutionellen Monarchie stärkt die Österreichische Entwicklungszusammenarbeit auch die jungen rechtsstaatlichen Strukturen.

Der Himalaya-Staat folgt einer ganz eigenen Entwicklungsphilosophie: Nicht allein das Bruttonationalprodukt zählt, sondern vielmehr das Bruttonationalglück der Bevölkerung. Dazu gehören eine intakte Umwelt und kulturelle Werte ebenso wie gute Regierungsführung. Bis 2020 will das Land wirtschaftlich auf eigenen Beinen stehen. Seinen Grundsätzen bleibt es treu: Die Entwicklung muss ökologisch und sozial ausgewogen sein und alle BhutanerInnen erreichen.

## **Konzertdaten**

Freitag, 19. September 2014, 20 Uhr, ARGE Granit  
Gasthaus zur Post, Linzerstraße 17, 4100 Ottensheim

Samstag, 20. September 2014, 19:30 Uhr, Pfarrheim Gramastetten Film (Travellers and Magiciens)  
und Konzert

Donnerstag, 25. September 2014, 20 Uhr, Glatt&Verkehrt/Herbstzeitlos  
Wirtshaus Salzstadl, Donaulände 32, 3500 Krems-Stein

Samstag, 27. September 2014, 20:00 Uhr, Kavalierhaus Klessheim,  
Klessheim 2, Wals Siezenheim

Freitag, 3. Oktober 2014, 18 Uhr, Naggler Alm  
9762 Weissensee, Anreise mit der letzten Bergbahn um 17 Uhr möglich

Samstag, 4. Oktober 2014, 20:00 Uhr, Café Museum, Passau

Mittwoch, 8. Oktober 2014, 20 Uhr, Sargfabrik  
Goldschlaggasse 169, 1140 Wien

Samstag, 11. Oktober 2014, 20:30 Uhr Kultur am Land  
Kulturlokal, St. Margarethen 101, 6220 Buch in Tirol

Sonntag, 12. Oktober 2014, 11:00 Uhr Musik verbindet

Tirol\_Bhutan/TOI\_Druk Revival, Kirchenwirt Mehn, Brixlegg

Rückfragen:

KULTUREN IN BEWEGUNG

Horst Watzl

713 35 94-91, [watzl@vidc.org](mailto:watzl@vidc.org)

[www.kultureninbewegung.org](http://www.kultureninbewegung.org)

<http://www.entwicklung.at/laender-und-regionen/himalaya-hindukusch/bhutan/>